

# **ALTECH ENTWICKELT MIT CERENERGY® 60KWh (ABS60) EINE NACHHALTIGE BATTERIELÖSUNG FÜR DEN INDUSTRIELLEN EINSATZ**

## **Highlights**

- Altech plant die Produktion von umweltfreundlichen und kostengünstigen Natrium-Aluminiumoxid-Festkörperbatterien mit leistungsstarken 60 kWh-Batteriepacks (ABS60).
- Mit einer Nennleistung von 620 Volt und 100 Ah ist die Batterie speziell für den Einsatz mit erneuerbarer Energien in der Netzinfrastruktur und im gewerblichen / industriellen Bereich geeignet.
- Wetterfestes Design ermöglicht den Einsatz der Batterie ohne zusätzliche Baumaßnahmen im Freien.
- Größeres ABS60 Batteriepack führt zu einer weiteren Reduzierung der Speicherkosten pro kWh.

Heidelberg (pta043/07.11.2022/14:40): Die Altech Advanced Materials AG (Altech) (FRA: AMA1) plant im Rahmen des Batterie-Joint-Ventures mit Fraunhofer (siehe Meldung vom 13. September 2022) die Produktion von Batteriepacks speziell für den Betrieb mit erneuerbaren Energien in der gewerblichen und industriellen Netzinfrastruktur. Dafür wurde auf der Grundlage von Vorgesprächen mit potenziellen Großkunden der CERENERGY® Natrium-Aluminiumoxid-Festkörperbatterien das Anforderungsprofil des Markts für Netzspeicherung speziell mit erneuerbaren Energien mit dem Batteriepack ABS60 (60kWh) adaptiert. Das ABS60 wird eine Spannung von 620 Volt und 100 Amperestunden (Ah) haben und somit exakt den Anforderungen eines leistungsstarken industriellen Netzspeicher entsprechen.

## **Umweltfreundlich und rohstoffarm**

Die CERENERGY®-Batterien sind eine zukunftsweisende Alternative zu herkömmlichen Lithium-Ionen-Batterien für die Netzspeicherung und den stationären Einsatz in der Industrie. CERENERGY®-Batterien sind feuer- und explosionssicher, haben eine Lebensdauer von mehr als 15 Jahren und funktionieren effizient in extrem kalten und wüstenartigen Klimazonen ohne zusätzliche Kühlung oder Wärmezufuhr. CERENERGY® Batterietechnologie verwendet Kochsalz und ist frei von Lithium, Kobalt, Graphit und Kupfer, was die Abhängigkeit von Metallpreisen und Probleme in der Lieferkette kritischer und immer knapper werdender Rohstoffe eliminiert. CERENERGY® Batterien werden in Deutschland mit lokalen Lieferketten, verantwortungsvoll und umweltfreundlich produziert werden.

Das ABS60-Batteriepaket besteht aus 240 Zellen von CERENERGY® (mit einer Nennspannung von je 2,5 V), die in vier Reihen zu je 12 Zellen, fünf Zellenmodule hoch angeordnet sind. Die Batteriepacks können unter allen Wetterbedingungen im Freien installiert werden. Da die ABS60-Batterien feuerfest sind, können diese im Gegensatz zu üblichen Lithium-Ionen-Batterien unbedenklich auch in Innenräumen installiert werden. Dies stellt einen großen Wettbewerbsvorteil im Vergleich zu der sicherheitstechnisch kritischen Lithium-Ionen Batterie dar.

## **Erneuerbare Energien und Netzspeicheranwendungen**

Renommierte Prognosen gehen davon aus, dass der Markt für Netzspeicher in den kommenden Jahrzehnten jährlich um ca. 28 % wachsen wird. Der globale Markt für Batteriespeichersysteme wird voraussichtlich von 4,4 Mrd. USD im Jahr 2022 auf 15,1 Mrd. USD im Jahr 2027 wachsen. Auf längere Sicht wird ein Wachstum von 20 GW im Jahr 2020 auf über 3.000 GW im Jahr 2050 erwartet. Die zukünftig produzierten CERENERGY®-Batterien können einen ressourcenschonenden und sicheren Betrieb bei niedrigen Anschaffungs- und Betriebskosten für den stationären Energiespeichermarkt bieten.

Es ist geplant die CERENERGY®-Batterien in einem Werk mit 100 MWh Jahreskapazität in Schwarze Pumpe, Sachsen, zu produzieren. Ein entsprechendes Joint-Venture zum Bau und Betrieb der Anlage wurde von Fraunhofer IKTS ("Fraunhofer") und der Altech-Gruppe gegründet. Aktuell wird eine Machbarkeitsstudie erstellt (siehe Meldung vom 26. Oktober 2022). Die Batteriefabrik wird nun so konzipiert, dass die ABS60-Batteriepacks als Standardprodukt für den europäischen Markt für Netzspeicher speziell mit erneuerbaren Energien hergestellt werden können. Fraunhofer schätzt, dass die Kosten für die Herstellung von CERENERGY®-Batterien rund 40 % niedriger gegenüber den aktuell genutzten Lithium-Ionen-Batterien liegen werden.

Altech Advanced Materials AG

Der Vorstand

## **Über Altech Advanced Materials AG**

Die Altech Advanced Materials AG (ISIN: DE000A2LQUJ6) mit Sitz in Heidelberg ist eine an der Frankfurter Wertpapierbörse im Regulierten Markt notierte Holdinggesellschaft. Ziel des Unternehmens ist es, am Markt für Lithium-Ionen-Batterien für die Elektromobilität durch innovatives und leistungsstarkes Anodenmaterial auf Basis von hochreinem Aluminiumoxid (HPA) zu partizipieren. Ein weiterer Schwerpunkt liegt im Bereich der Festkörperbatterien für den stationären Batterieeinsatz.

Weitere Informationen unter: [www.altechadvancedmaterials.com](http://www.altechadvancedmaterials.com)

### **Altech Advanced Materials AG**

Vorstand: Iggy Tan, Uwe Ahrens, Hansjörg Plaggemars  
Ziegelhäuser Landstraße 3  
69120 Heidelberg  
[info@altechadvancedmaterials.com](mailto:info@altechadvancedmaterials.com)  
Tel: + 49 6221 649 2482

### **Pressekontakt**

Ralf Droz / Doron Kaufmann, edicto GmbH  
Tel: +49 (0) 69 905505-54  
E-Mail: [AltechAdvancedMaterials@edicto.de](mailto:AltechAdvancedMaterials@edicto.de)